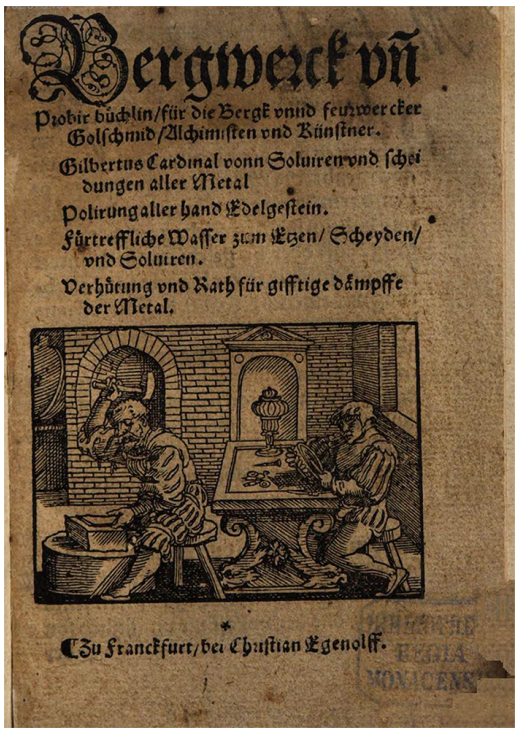
Kodifizierte Expertise in gedruckter Form: Ulrich Rülein von Calw, *Bergwerck vn̄ Probir büchlin/ für die Bergk vnnd feurwercker Golschmid/ Alchimisten vnd Künstner* (1535)

Kurzbeschreibung

Ulrich Rülein von Calw (1465-1523) hielt sein umfangreiches Wissen über den Bergbau in einem der frühesten europaweit verbreiteten „Probierbüchlein" fest. Die Abbildungen in seinem Traktat stellen eine Reihe von Kenntnissen über den Bergbau und die Metallverarbeitung dar; sie zeigen Metallvorkommen in der Landschaft, Öfen für verschiedene Verfahren sowie Werkstattszenen. Durch die Verbreitung solcher Schriften erwarben sich die Deutschen einen Ruf als Experten in Sachen Bergbau und Metallverarbeitung.

Quelle

Bergwerck vn̄ Probir büchlin/ für die Bergk vnnd feurwercker Golschmid/ Alchimisten vnd Künstner. Gilbertus Cardinal vonn Soluiren vnd scheidungen aller Metal Polirung alter hand Edelgestein. Fürtreffliche Wasser zum Etzen/ Scheyden/ vnd Soluiren. Verhütung vnd Rath für gifftige dämpffe der Metal. Zu Franckfurt/ bei Christian Egenolff.

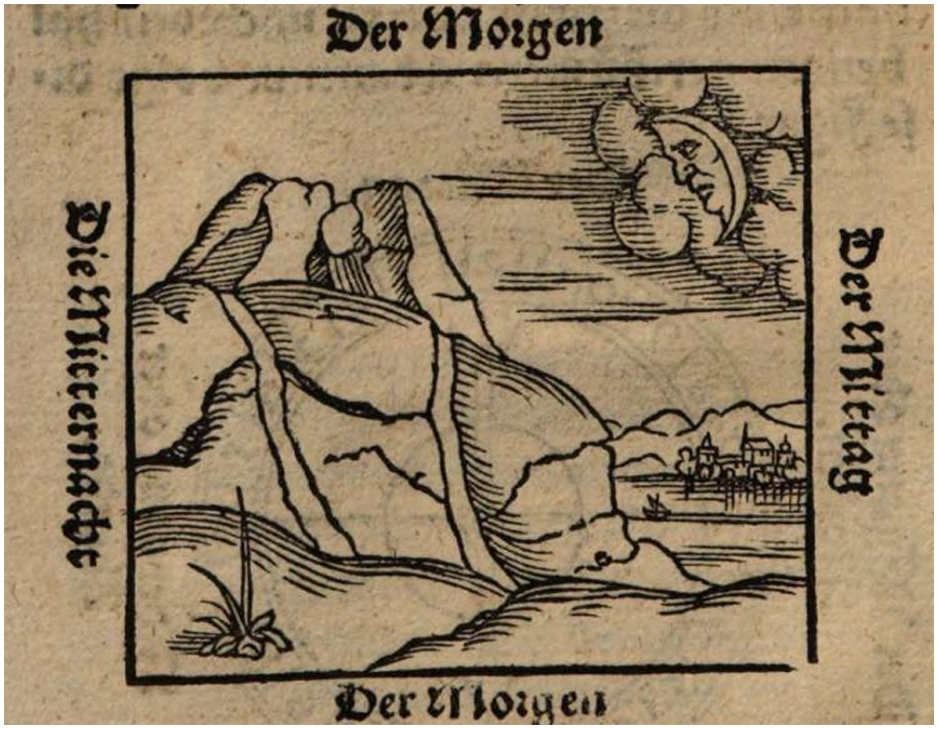

Bergwerck vñ
Probir büchlin/für die Bergk vnnd feurwercker Golschmid/Alchimisten vnd Künstner.
Gilbertus Cardinal vonn Soluiren vnd scheidungen aller Metal
Polirung aller hand Edelgestein.
Fürtreffliche Wasser zum Etzen/ Scheyden/ vnd Soluiren.
Verhütung vnd Rath für gifftige dämpffe der Metal.
Zu Franckfurt/bei Christian Egenolff.

[...]

Streichen der geng/ ist jre strickung nach welcher die genng sich ferner hinweg zieht nach der leng zwisch dem

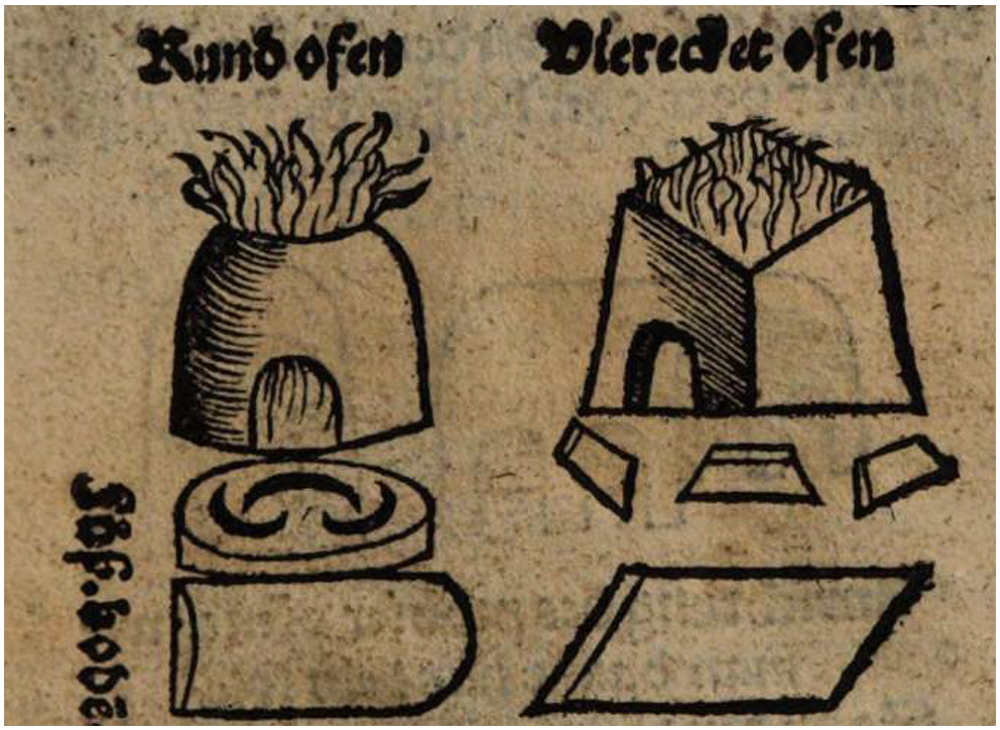
gastein des pirgs.

Diß streichen ist ettlichs von dem morgen in dē Abent/ etlichs vom Abent in den morgen. Diser Gang hat sein streichen auß den morgēn in abent/ welchs gestein in hägends (mit seinn schmerklüfftlin) sein fallend hat gegen dem Abend/ vnnd her widerumb der gang streicht auß dem Abend in den morgē welchs gstein fallend ist gegē dē morgen als hie bezeichnet ist in der Figur.



[...]

Rund ofen Vierecket ofen

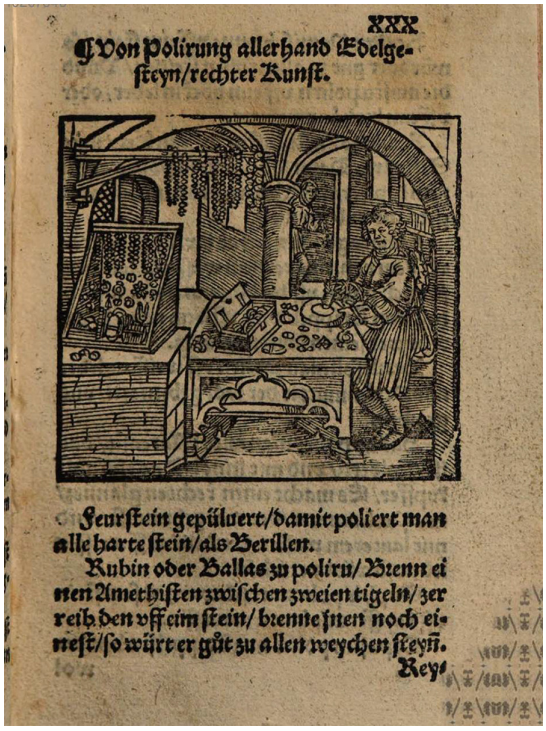


[…]

Von Polirung allerhand Edelgestyen/ rechter Kunst.

Feurstein gepülvert/ damit poliert man alleEM harte Stein/ als Berillen.

Rubin oder Ballas zu polirn/ Brenn einen Amethisten zwischen zweien tigeln/ zerreib den vff eim stein/ brenne jnen noch einest/ so würt er gůt zu allen weychen steyn̄. […]


XXX
¶ Von Polirung allerhand Edelgesteyn/rechter Kunst.

Feurstein gepülvert/damit poliert man alle harte stein/als Berillen.
Rubin oder Ballas zu polirn/ Brenn einen Amethisten zwischen zweien tigeln/ zerreib den vff eim stein/ brenne jnen noch einest/so würt er gůt zu allen weychen steyn̄.
Rey-

[…]

Quelle: Ulrich Rülein von Calw, *Bergwerck vn̄ Probir büchlin / für die Bergk vnnd feurwercker Golschmid / Alchimisten vnd Künstner. Gilbertus Cardinal vonn Soluiren vnd scheidungen aller Metal Polirung alter hand Edelgestein. Fürtreffliche Wasser zum Etzen / Scheyden / vnd Soluiren. Verhütung vnd Rath für gifftige dämpffe der Metal.* Zu Franckfurt/ bei Christian Egenolff. [1535], Titelseite, S. VI–VII, XXV, XXX. Online verfügbar unter: http://www.mdz-nbn-resolving.de/urn/resolver.pl?urn=urn:nbn:de:bvb:12-bsb10207346-2

Empfohlene Zitation: Kodifizierte Expertise in gedruckter Form: Ulrich Rülein von Calw, Bergwerck vn̄ Probir büchlin/ für die Bergk vnnd feurwercker Golschmid/ Alchimisten vnd Künstner (1535), veröffentlicht in: German History Intersections, <https://germanhistory-intersections.org/de/deutschsein/ghis:document-278> [12.10.2024].